



Amtsblatt

DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF

mit den Ortsteilen **Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf**



GEMEINDEVERWALTUNG MITTELHERWIGSDORF • Am Gemeindeamt 7 • 02763 Mittelherwigsdorf
Tel.: 03583/50130 • Fax: 03583/501319 • E-Mail: gemeinde@mittelherwigsdorf.de • www.mittelherwigsdorf.de

Nr. 10

9. Oktober 2024

33. Jahrgang

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner!

Der Herbst hält nun auch bei uns Einzug, die kürzer werdenden Tage stimmen so langsam auf das Ende des Jahres ein. Zu früh möchte man meinen, angesichts der vielen aus dem Haushaltsplan 2024 noch unerledigten Aufgaben und Ziele. In den Kinderhäusern „Sonnenblume“ und „Märchenland“ sind Trockenbauer, Tischler und Maler noch immer mit Türeinbau, Schallschutz und Malerarbeiten beschäftigt, warten wir noch auf die Lieferung neuen Mobiliars. Die Bauhofgebäude in Eckartsberg und Mittelherwigsdorf sollen noch in diesem Jahr mit Photovoltaik-Anlagen, Batteriespeicher und Ladevorrichtung für E-Mobilität bestückt werden – Dank „Klima-Million“ des Freistaates Sachsen für die Gemeinde nahezu kostenneutral. Und kostensparend für die kommende Zeit. Angeschoben werden muss zudem noch die Erstellung der sogenannten „Kommunalen Wärmeplanung“, für die wir Ende September den entsprechenden Fördermittelbescheid erhalten haben und nun den passenden Dienstleister finden müssen, der innerhalb nur eines Jahres die Studie zur möglichen zukünftigen Heizungslösung in allen Ortsteilen erstellen soll. Der aber vielleicht auch feststellt: geht nicht – es braucht auch weiterhin überwiegend individuelle Lösungen für kommunale- wie Privathaushalte, Firmen und Einrichtungen. Zusammen mit den vielen derzeit laufenden Straßen-, Mauern- und Brückenbauplanungen ziemlich viel Arbeit – für eine kleine Verwaltung wie unsere. Auch angesichts der immer schwieriger werdenden Abstimmungen mit den vielen unterschiedlichen Beteiligten. Die oft gereizt-pessimistische

Stimmung im Land, der spürbare Fachkräftemangel und die finanziellen Rahmenbedingungen wirken sich dabei nicht unbedingt positiv auf viele Prozesse aus.

Einen wichtigen Schritt vorangekommen sind wir unterdessen in Sachen „Planung Schulumbau“. In der Jury-Sitzung zur Auswertung des Architektenwettbewerbes haben sich die vier Fach- und drei Sachpreisrichter einstimmig auf den Siegerentwurf geeinigt. Nach immerhin neun (!) Stunden schwierigem, aber äußerst konstruktivem Abstimmungsprozess. Am meisten überzeugt hat der Entwurf der Berliner Architekten-Gemeinschaft „Monari Zitelli Grubert Verhülsdonk“, der unter besonderer optischer Berücksichtigung der denkmalgeschützten historischen Altbausubstanz seinen Neubauanteil konzipiert hat. Sie dürfen sich gerne eine Übersicht über alle Entwürfe verschaffen, sich mit den jeweiligen Vor- und Nachteilen vertraut machen: Noch den gesamten Oktober über werden alle elf Entwürfe im Erdgeschoss des Gemeindeamtes während der Öffnungszeiten ausgestellt sein. Die nächsten Schritte auf dem Weg zur neuen Schule sind die Konkretisierung der Planung, die Erlangung des notwendigen Baurechts und, der wohl schwierigste Teil: die erfolgreiche Einwerbung entsprechender Schulhausbau-Förderung. Drücken Sie uns allen und insbesondere den kommenden Schüler-Generationen schonmal kräftig die Daumen, damit aus Absichten und Plänen in möglichst absehbarer Zeit auch Realität werden kann. Notwendig ist das allemal.



Siegerentwurf – Ansicht aus Richtung B96



Abgeschlossen werden konnte – wie Ihre Ohren sicher bereits festgestellt haben – die notwendige Verdichtung unseres Sirennennetzes. An vier zusätzlichen Standorten (2x Ortsteil Mittelherwigsdorf, je 1x Eckartsberg und Oberseifersdorf) wurden Mastsirenen errichtet, welche die letzten bisher bestehenden Alarmierungslücken schließen. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für ihre schnelle und gute Arbeit. Natürlich hoffen wir auch weiterhin, dass die bestehenden und neuen Sirenen möglichst nur zu Testzwecken ihre Funktion erfüllen, wir – wie bspw. angesichts der prognostizierten und anderenorts leider eingetretenen Überflutungen Mitte September auch bei uns zu befürchten stand – von Katastrophenfällen verschont bleiben.

natürlich hoffen wir auch weiterhin, dass die bestehenden und neuen Sirenen möglichst nur zu Testzwecken ihre Funktion erfüllen, wir – wie bspw. angesichts der prognostizierten und anderenorts leider eingetretenen Überflutungen Mitte September auch bei uns zu befürchten stand – von Katastrophenfällen verschont bleiben.



Übergeben werden konnte Ende September dem Bauhof Eckartsberg/Radgendorf der fabrikneue Geräteträger Multicar, dessen Bestellung im Frühjahr 2024 ausgelöst wurde. Rechtzeitig vor dem nächsten Winter verfügen nun auch die Kollegen in Eckartsberg wieder über ein hoffentlich möglichst lange zuverlässig arbeitendes Fahrzeug für den täglichen Einsatz, das die Gemeinde inklusive Streuvorrichtung gut 150.000 € gekostet hat. Ich wünsche „Allzeit Gute Fahrt!“.

Feuerwehr-Jubiläum

Am 27. September waren die Mitglieder unserer Ortsfeuerwehren und deren Angehörige zu einem geselligen Abend ins Mittelherwigsdorfer Sandbüschel eingeladen. Bei Grillschwein und Live-Musik wurde das 30-jährige Bestehen unserer Gemeindefeuerwehr in ihrer heutigen Form gefeiert. Denn im Zuge des Gemeindegemeinschaftszusammenschlusses wurden auch drei Feuerwehren vereinigt. Wenn es überhaupt eines Beweises für das gute Zusammenwachsen der ehemals eigenständigen Wehren und ihrer Kameraden bedurfte, dann wurde dieser spätestens mit dem hervorragenden Zusammenspiel der freiwilligen Kameradinnen und Kameraden beim Brand des Denkmals Hauptstraße 18 in Mittelherwigsdorf in der Nacht zum 30. August erbracht. Ich möchte mich auch an dieser Stelle für das entschlossene, gut abgestimmte und dabei dennoch Werte erhaltende Vorgehen aller Beteiligten bedanken. Wichtig vor allem: abgesehen von kleineren Blessuren, sind alle gesund aus dem Einsatz zu ihren Familien zurückgekehrt, was angesichts der Umstände nicht selbstverständlich war. Weiter so und: Gut Schlauch!

Dienstjubiläum

Am 1. September konnte Erzieherin Arite Döring auf 20 Jahre im Dienst der Gemeinde Mittelherwigsdorf und der Kinder im Kinderhaus „Märchenland“ zurückblicken. Gemeinsam mit dem Personalratsvorsitzenden Marc Plüschke durfte ich Glückwünsche überbringen und möchte mich auch an dieser Stelle für die allzeit zuverlässige Arbeit bedanken. Neben ihren Aufgaben als Erzieherin stand Frau Döring bereits auch zweimal interimswise als Leiterin zur Verfügung. Wir sagen Danke und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit.



Danke!

Danken möchte ich auch den Organisatoren der Herschdorfer Kirmst, die bei bestem Wetter mit einem tollen und vielseitigen Programm ein Besuchermagnet gewesen ist. Gleiches wünsche ich auch den Oberseifersdorfern, die nach 40 Jahren die Tradition der Kirmst am 20. Oktober ebenfalls wieder aufleben lassen wollen.



Ebenfalls herzlich bedanken möchte ich mich bei allen, die sich am 28. September anlässlich unseres „Tages des offenen Dorfes“ auf die Beine oder gar selbst ein Angebot gemacht haben. Insgesamt 27 Stationen konnten in allen Ortsteilen besucht werden, ca. 30 Unerschütterliche haben sich zu Fuß auf die gut 26 km lange Tour durch alle Ortsteile gegeben. Fazit: ein gelungener Tag mit zahlreichen guten Gesprächen und positiven Eindrücken, der das Potenzial für eine Wiederholung hat. Herzlichen Dank an alle Teilnehmer, die auf diese Weise unserem 30-jährigen Bestehen als Gesamtgemeinde alle Ehre gemacht haben!

Zuletzt, aber nicht als letztes: Danke auch dem Feuerwehr- & Historikverein Eckartsberg/Radgendorf für die Beschaffung von vier möglicherweise lebensrettenden Defibrillatoren, von denen in jedem Ortsteil einer an zentraler öffentlich zugänglicher Stelle installiert wurde. Mögen die Geräte von Missbrauch, Vandalismus oder Diebstahl verschont bleiben, um im Ernstfall eines Herz-Kreislauf-Stillstandes zuverlässig ihren Dienst leisten zu können.

Ihnen und euch einen schönen Herbst!



*Ihr Markus Hallmann,
Bürgermeister*

Gemeinsam Leben retten: AEDs in allen Ortsteilen von Mittelherwigsdorf installiert

In Zusammenarbeit mit der „Region der Lebensretter“ und durch das Engagement des Förder- und Historikvereins der Feuerwehr Eckartsberg/Radgendorf e. V. sind in jedem Ortsteil der Gemeinde Mittelherwigsdorf nun automatisierte externe Defibrillatoren (AED) öffentlich zugänglich. Diese lebensrettenden Geräte sind an zentralen Orten installiert und rund um die Uhr verfügbar, um im Notfall schnelle Hilfe zu leisten.

Die Initiative unterstützt die Kampagne der „Region der Lebensretter“, in der Ersthelfer bei Herz-Kreislauf-Stillständen schnell vor Ort sein können. Durch die Vernetzung über eine spezielle App werden geschulte Helfer in der Nähe alarmiert, um unmittelbar mit der lebensrettenden Herz-Lungen-Wiederbelebung zu beginnen – jetzt mit der zusätzlichen Unterstützung der öffentlich zugänglichen AEDs in der Gemeinde. Diese Geräte ermöglichen auch Laien, durch gezielte Stromstöße im Notfall die Überlebenschancen erheblich zu erhöhen, bevor der Rettungsdienst eintrifft. Jeder AED ist einfach zu bedienen und gibt klare akustische Anweisungen zur Durchführung der Wiederbelebung.

Die Installation der AEDs ist ein wichtiger Schritt zur Stärkung der Ersthilfe in unserer Region. Wir danken allen, die sich an diesem wichtigen Projekt beteiligt haben.

*Henry Stuff
Förder- und Historikverein der
Feuerwehr Eckartsberg/Radgendorf e. V.*



Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Montag	9:00–12:00 Uhr
Dienstag	9:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Donnerstag	9:00–12:00 Uhr und 13:00–15:00 Uhr

Ankündigung Sitzungstermine Oktober 2024

Die nächste Gemeinderatssitzung wird am **Montag, den 28.10.2024, 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Radgendorf, Radgendorfer Ring 40 in Radgendorf**, stattfinden.

Die Tagesordnung ist den Aushängen zu entnehmen und wird unter www.mittelherwigsdorf.de bekanntgegeben. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Markus Hallmann, Bürgermeister

Sprechstunde des Friedensrichters

Die Sprechstunde findet am **Dienstag, den 29.10.2024, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Gemeindeamt statt.

Per E-Mail erreichen Sie die Friedensrichter unter: friedensrichter@mittelherwigsdorf.de.

Die eingegangene Post wird ungeöffnet an den Friedensrichter weitergeleitet.

Die Postanschrift lautet:

Gemeinde Mittelherwigsdorf
– Friedensrichter –
Am Gemeindeamt 7
02763 Mittelherwigsdorf

Mitteilung vom Einwohnermeldeamt



Geburt

OT Eckartsberg:
Rahn, Konstantin

am 02.09.2024

Herzlichen Glückwunsch!



*Wir gratulieren allen Jubilaren
ganz herzlich zum Geburtstag und
wünschen Ihnen Gesundheit,
Freude und Wohlergehen.*

OT Mittelherwigsdorf
16.10. Exner, Ursula

zum 75. Geburtstag

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 30.09.2024

Aus öffentlicher Sitzung

Beschluss-Nr.: 054/09/2024

Der Gemeinderat beschließt, der Fa. Solar Mike aus Mittelherwigsdorf mit einer vorläufigen Nettoangebotssumme von 25.191,00 € den Zuschlag für die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Bauhofgebäude Eckartsberg zu erteilen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 12
Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 2 Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: 055/09/2024

Der Gemeinderat beschließt, der Fa. Solar Mike mit einer vorläufigen Nettoangebotssumme von 26.043,50 € den Zuschlag für die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Bauhofgebäude Mittelherwigsdorf zu erteilen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 12
Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 2 Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: 056/09/2024

Der Gemeinderat beschließt, der Fa. Gebäudereinigung Götze mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme von 26.904,33 € den Zuschlag die Grundreinigung in den Kinderhäusern „Sonnenblume“ und „Märchenland“ bei einer Laufzeit von 3 Jahren zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 12
Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: 057/09/2024

Der Gemeinderat stimmt dem Verkauf der Teilfläche des Flurstücks 807 mit ca. 250 m² und dem Ankauf der Teilfläche des Flurstücks 781/3 mit ca. 440 m², jeweils der Gemarkung Mittelherwigsdorf, als Grundstückstausch bei einem Tauschwert von 1.122,00 € zu. Die Vermessungs- und Nebenkosten werden vom jeweiligen Grundstückskäufer getragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 12
Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: 058/09/2024

Der Gemeinderat beschließt, die Gemeindeverwaltung nicht mit der Aufnahme von Verhandlungen zum Erwerb des Bahnhofgeländes Mittelherwigsdorf zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 11
Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 2 Stimmenthaltungen: 2
Es war ein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

2. Aufruf zur Einreichung Ihrer Vorhaben in der LEADER-Region Naturpark Zittauer Gebirge

Die LEADER-Region Naturpark Zittauer Gebirge stellt im Rahmen der Regionalentwicklung Budget für folgende Handlungsfelder zur Verfügung: 1. Grundversorgung und Lebensqualität, 2. Wohnen, 3. Tourismus und Naherholung, 4. Wirtschaft und Arbeit.



Nummer des Aufrufs:	02/2024
Start:	13.09.2024
Antragsfrist:	05.12.2024, 12.00 Uhr (Datum und Uhrzeit des Posteingangs)
Auswahlentscheidung:	07.02.2025
Anschrift:	Regionalentwicklung Naturpark Zittauer Gebirge e. V. Echostraße 2, 02785 Olbersdorf info@rnzg.de
Rechtsgrundlagen:	LEADER-Entwicklungsstrategie der Region Naturpark Zittauer Gebirge (LES) Richtlinie LEADER 2023–2027 des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung (FRL LEADER/2023) GAP-Strategieplan für die Bundes- republik Deutschland für die Förderperiode 2023–2027 (GAP-SP)
Budget:	Gesamt: 2.300.000 EUR, davon 750.000 EUR für das Handlungsfeld Grundversorgung & Lebensqualität 500.000 EUR für das Handlungsfeld Wohnen 750.000 EUR für das Handlungsfeld Tourismus und Naherholung 300.000 EUR für das Handlungsfeld Wirtschaft und Arbeit
Inhalt des Aufrufs:	Für die förderfähigen Projektkosten wird ein nicht rückzahlbarer Zu- schuss als Anteilsfinanzierung ge- währt. Geförderte Maßnahmen, Förder- sätze und Zuschussobergrenzen entnehmen Sie bitte der untensteh- enden Tabelle.
Begünstigte:	Kommunen, Unternehmen, natürli- che Personen, nicht gewerbliche Zusammenschlüsse (z. B. Vereine)
Antragsunterlagen:	Je Handlungsfeld das Formular „ProjektDarstellung zur regionalen Vorhabenauswahl“ sowie Anlagen und Nachweise entsprechend des jeweiligen Merkblatts (abrufbar unter www.rnzg.de)

Auswahlverfahren: Die Auswahl der Vorhaben erfolgt gemäß den in der LES der Region Naturpark Zittauer Gebirge festgelegten Projektauswahlkriterien (siehe Pkt. 6.2 und 6.3, Seite 86 ff.) im Rahmen des für den Aufruf zur Verfügung stehenden Budgets. Alle fristgerecht eingereichten Anträge werden hinsichtlich der Kohärenzkriterien und Rankingkriterien geprüft. Im Rankingverfahren muss das Vorhaben mit mindestens 33% der zu erreichenden Gesamtpunktzahl (ohne Bonuspunkte) bewertet werden. Der Termin der Koordinierungskreissitzung der Region Naturpark Zittauer Gebirge ist der 07.02.2025. Über das Votum des Koordinierungskreises erhalten Sie innerhalb von 8 Wochen eine schriftliche Information. Bei positivem Votum muss ein digitaler Antrag auf Förderung bei der Bewilligungsbehörde des Landkreises Görlitz gestellt werden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Förderung.

Ansprechpartner / Beratung:

Julia Böske
j.boeske@rnzg.de
03583 - 797 29 63
01520 - 441 77 29

Dirk Herrmann
d.herrmann@rnzg.de
03583 - 796 26 64
0173 - 858 11 76

Eine Beratung durch das Regionalmanagement nach Terminvereinbarung wird empfohlen.

Handlungsfeld:	1. Grundversorgung und Lebensqualität		
Maßnahme:	1.a) Maßnahmen zur Sicherung und Entwicklung wohnortnaher Angebote der Grundversorgung	1.b) Maßnahmen zur nachhaltigen Sicherung der Gesundheitsversorgung	1.c) Maßnahmen zur Verbesserung und Koordinierung der Alltagsmobilität
Fördersatz*:	70%		
Zuschussobergrenze/n*:	investiv 100.000 € / nicht investiv 50.000 €		
Maßnahme:	1.d (1) Maßnahmen zur Gestaltung von Begegnungsorten und deren multifunktionale Nutzung	1.d (2) Maßnahmen zur Stärkung des Engagements der Zivilgesellschaft	1.e) Maßnahmen zur Gestaltung der regionalen Lebensqualität und Kultur
Fördersatz*:	70%		
Zuschussobergrenze/n*:	investiv 100.000 € / nicht investiv 50.000 €	nicht investiv 50.000 €	investiv 100.000 € / nicht investiv 50.000 €
Handlungsfeld:	2. Wohnen		
Maßnahme:	2.a) Maßnahmen zur Deckung des Wohnbedarfes als Hauptwohnsitz oder neue Wohnformen für Menschen mit besonderen Bedarfen		
Fördersatz*:	35%		
Zuschussobergrenze/n*:	investiv 70.000 € / junge Familie* Obergrenze 80.000 € / Denkmal Obergrenze 100.000 € / nicht investiv 20.000 €		
Handlungsfeld:	3. Tourismus und Naherholung		
Maßnahme:	3.a (1) Maßnahmen zur Entwicklung von Angeboten des Aktiv- und Natur- und Kulturtourismus und deren Umsetzung	3.a (2) Maßnahmen zur Schaffung und/oder Aufwertung kleinteiliger touristischer Infrastruktur- und Qualitätsangebote	3.b) Maßnahmen zur Qualitätssteigerung des Beherbergungsangebotes
Fördersatz*:	35%		
Zuschussobergrenze/n*:	investiv 100.000 € / nicht investiv 20.000 €		
Handlungsfeld:	4. Wirtschaft und Arbeit		
Maßnahme:	4.a (1) Maßnahmen zur Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten, von Regionalmarken und zur Gestaltung moderner Arbeitswelten	4.a (2) Maßnahmen zur serviceorientierten Aufwertung und bedarfsgerechten Anpassung von Gastronomiebetrieben	4.a(3) Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der gewerblichen Grundversorgung
Fördersatz*:	25%		
Zuschussobergrenze/n*:	investiv 100.000 € / nicht investiv 20.000 €		

* Alle weiteren Details entnehmen Sie bitte unserer LEADER-Entwicklungsstrategie (S. 75–82) und der Richtlinie FRL LEADER/2023 (s. o.).

Ein Problem? Lassen Sie es uns wissen

Melden Sie Anregungen und Mängeln direkt von Ihrem Telefon aus




MUNIPOLIS




DEIN KULTURPASS: DEINE WAHL!

- **BÜCHER**
- **FILME**
- **MAGAZINE**

Du bist Jahrgang 2006? Jetzt KulturPass-App downloaden und 100 Euro freischalten.



Familienpass des Freistaates Sachsen

☺ Ermöglicht kostenfreien Eintritt für viele Museen, Ausstellungen, Schlösser und Burgen im Freistaat Sachsen.

☺ Für

- Familien mit mindestens 3 kindergeldberechtigten Kindern,
- Alleinerziehende mit mindestens 2 kindergeldberechtigten Kindern oder
- Eltern und Alleinerziehende mit einem kindergeldberechtigten, schwerbehinderten Kind.

☺ Erhältlich direkt hier, in Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung.



Alle Infos auf einen Klick:

- www.familie.sachsen.de/familienpass.html
- facebook.com/SozialministeriumSachsen
- instagram.com/jms_sachsen
- twitter.com/jms_sachsen

VON MENSCH ZU MENSCH.

STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES
UND GESELLSCHAFTLICHEN
ZUSAMMENHALT



Neuigkeiten aus dem Kinderhaus "Märchenland"

Der Herbst steht auf der Leiter und malt die Blätter an ...

Alle Kinder vom Kinderhaus begrüßten in diesem Monat mit einem kleinen Herbstfest die bunte Jahreszeit. Viele fleißige Helfer waren mit den Vorbereitungen für das Fest beschäftigt. Die Fuchs- und Elsterkinder waren kleine Backmeister und verwöhnten die kleinen und großen Märchenlandbewohner mit leckeren Keksen. Lustige Wettspiele und ein kleiner herbstlicher Beitrag jeder Gruppe umrahmten dieses gelungene Fest.



Einrichtungen

Neuigkeiten aus dem Kinderhaus "Sonnenblume"

Liebe Eltern, Großeltern und Angehörige,

ab dem 1.10.2024 werde ich das Team der Einrichtung „Sonnenblume“ in Eckartsberg unterstützen. Ich möchte mich bei Ihnen kurz vorstellen.

Mein Name ist Doris Schubert, bin 46 Jahre und wohne in Schlegel. Ich bin verheiratet und habe zwei Töchter. Seit 1998 arbeite ich als Erzieherin im Kindergarten, Krippenbereich und Hort. Dadurch konnte ich viele Berufserfahrungen sammeln. Mir bereitet es viel Freude Kinder auf ihren Entwicklungsschritten zu begleiten und ihnen die Welt so anschaulich wie möglich zu erklären.

Ich freue mich auf viele neue Erlebnisse, Erfahrungen und auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern. Sollten Sie noch Fragen haben, können Sie gern auf mich zukommen.



Doris Schubert



Grundschule Mittelherwigsdorf informiert

Schulexkursion in die Gemeindeverwaltung

Am Freitag, den 20.09.2024, besuchten die dritten Klassen der Grundschule Mittelherwigsdorf im Rahmen des Sachunterrichts die Gemeindeverwaltung und die Freiwillige Feuerwehr Mittelherwigsdorf. Das am Ende der Klasse 2 begonnene Thema „Mein Heimatort“ konnte aufgrund des kurzen Schuljahres nun mit einer spannenden Exkursion abgeschlossen werden.



Die im Frühjahr in das Hochbeet gesteckten Kartoffeln wurden reichlich geerntet und konnten am nächsten Tag in der Hoppelgruppe als Mittagsschmaus mit anderem Gemüse verspeist werden. Dazu gab es leckeren selbst eingerührten Kräuterquark mit verschiedenen Kräutern aus dem Garten.

Unser Bürgermeister Markus Hallmann empfing die Kinder persönlich und führte sie durch alle Räume des Gemeindeamtes, stellte ihnen alle Ämter und Mitarbeiter vor und gab so einen kindgerechten Einblick in die Aufgaben einer Gemeindeverwaltung. Besonders spannend fanden die Drittklässler die digitalen Flurkarten, die großen Aktenregale und die Kanalkamera des Bauamtes.





Anschließend bekamen die Jungen und Mädchen einen sehr anschaulichen Einblick in die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr. Kamerad Lukas Kupferschmidt stand geduldig Rede und Antwort im Mittelherwigsdorfer Depot und die Kinder erlebten bei ihm „Unterricht zum Anfassen“. Besonders staunten die Schüler über die Vorführung des Spreizers und Fahrzeugschneiders. Das Highlight war, dass die ganze Klasse ein Feuerwehrauto besetzen durfte. Zum krönenden Abschluss lud Markus Hallmann alle 48 Schulkinder zu einer Fragestunde mit Leckereien ein. Im Namen der Kinder bedanken wir uns herzlich für diesen sehr informativen Vormittag.



Steffi Richter und Roberto Fulde

Kirchennachrichten

Oberseifersdorf

Existenzielles

Monatsspruch Oktober: „Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß“, Kglj 3,22-23. Doch wir alle wissen, dieser idyllische Kreislauf von Abend und Morgen wird eines Tages für jeden ganz individuell zu Ende sein. Denn unser irdisches Leben hat ein Anfang und ein Ziel, Psalm 39,5. Von manchem Nahestehenden mussten wir leider schon Abschied nehmen und auch wir selber wissen nicht, wann unser Herz das letzte Mal schlägt. Jetzt und heute, vielleicht für einige morgen schon nicht mehr, steht die Güte des Herrn und die Barmherzigkeit Gottes in Jesus Christus als liebevolle Einladung: „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken“, Mt 11,28 und „ich gebe ihnen das ewige Leben“, Joh 10,28. Wer dies jedoch ausschlägt, wird selbstbestimmt dort hinkommen, wohin man niemanden wünscht, Lk 16,28. Die Mehrheit glaubt das zwar nicht, doch die Zukunft hat schon auf vieles ein anderes Licht geworfen. Man braucht sich nur kurz mit den größeren Irrtümern der Menschheitsgeschichte zu befassen, um zu erkennen, wie heftig Menschen sich täuschen können. Denken wir an Honecker: „Die Mauer steht noch 100 Jahre“. Jeder meint, immun gegen Trugschlüsse zu sein und schließt eigene Fehleinschätzungen aus. Ein Lösungsansatz kann daher wohl nur darin bestehen, demütig und offen dafür zu sein, dass man womöglich falsch liegt. Denn Selbstüberschätzung ist der erste

Schritt zum Irrtum. Denken Sie über Tiefgründiges und Existenzielles ausgiebig nach. Reflektieren Sie Predigten im Gottesdienst anhand der Bibel und beherzigen Sie gehaltvolle Weisheiten wie: „Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden“, Ps 90,12.

Pfr. Martin Wappler

Gottesdienste für Oberseifersdorf und Wittgendorf



- So., 06.10. 14:00 Uhr Erntedank-Gottesdienst in Hirschfelde, *Pfr. Wappler*
- So., 13.10. 8:30 Uhr Kirchweih-Gottesdienst in Wittgendorf, *Pfrn. Herbig*
- So., 20.10. 10:00 Uhr Kirchweih-Gottesdienst in Oberseifersdorf, KiGo, *Pfr. Wappler*
- So., 27.10. 11:00 Uhr Gottesdienst in Dittelsdorf, Biker, *Präd. Bergs*
- Do., 31.10. 10:00 Uhr Reformationsgottesdienst in Oberseifersdorf, *Pfr. Wappler*
- So., 03.11. 8:30 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf, Abendmahl, *Pfr. Wappler*
- So., 10.11. 10:00 Uhr Gottesdienst in Oberseifersdorf, KiGo, Abendmahl, *Pfr. Wappler*
- So., 10.11. 19:00 Uhr Gottesdienst in Ostritz, Beginn FD, *Präd. Bergs*
- So., 17.11. 10:00 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf, Abendmahl, *Pfr. Wappler*

Erreichbarkeit

Pfarramt Dittelsdorf, Telefon: 035843 25755, Fax: 035843 25705, E-Mail: KG.Siebenkirchen-Dittelsdorf@evlks.de

Öffnungszeiten: dienstags 9:00 – 11:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr

Pfarramtsleiter: Pfr. Wappler

Telefon 03583 69 63 190, E-Mail: Martin.Wappler@evlks.de

Weitere Veranstaltungen und Informationen siehe: www.siebenkirchen.de

Mittelherwigsdorf



Liebe Kirchengemeindeglieder und Kirchengewandte,

„Nun sind auch eure Haare auf dem Kopf gezählt. So fürchtet euch nicht; ihr seid mehr wert als viele Sperlinge!“
Mt 10,30-31

Als ich klein war, hat mich meine Oma ab und zu in den Haaren auf dem Kopf gestreichelt. Sie hatte längere Fingernägel. Ihre weiche langsam streichelnde juckende zarte Hand und ihr lächelndes Gesicht bleiben bei mir bis heute in Erinnerung. Dabei hat sie meine Haare beobachtet sowie meinen ganzen Kopf. Es hat gut getan und gleichzeitig war sie sehr aufmerksam dabei. Beides braucht der Mensch: Zärtlichkeit und Aufmerksamkeit.

„Nun sind auch eure Haare auf dem Kopf gezählt. Habt keine Angst!“. Mit diesem Trost- und Ermütigungswort stellt Jesus einerseits die Not eines Menschen dar, andererseits die Fürsorge, die Aufmerksamkeit und Geborgenheit in Gottes Händen vor unseren Augen. Wenn Gott unserem Kopf seine Aufmerksamkeit schenkt, dann ist es ein Bild für die Sorge um unser ganzes Leben. Wenn es um Kopf geht, geht es um Überblick, Kontrolle, Führung und Fürsorge. Diese Fürsorge hat Gott über uns und für uns. Er hat selbst unsere verlorenen Haare in Erinnerung.

Diesen Vers finden wir auch im Evangelium für den Reformationstag (31.10.). Er erinnert uns – genauso wie er unsere Vorfahren erinnerte – an Zeiten der Verfolgung, in denen es tatsächlich ums Leben geht. Selbst in einer Lebensgefahr sind sogar alle unsere Haare gezählt. So genau kennt uns Gott persönlich, so genau kann er sich an uns erinnern. Selbst wenn wir verloren gehen, bleiben wir in seiner Erinnerung. Mit Hiob können wir dann sagen: „Ich weiß, dass mein Erlöser lebt!“ (Hiob 19,25)

Wir wünschen Ihnen schöne Herbsttage, ein gesegnetes Reformationsfest und vor allem großen Mut zum Leben!

Ihr Pfr. Adam Balcar

Gottesdienste der Kirchgemeinde Oderwitz-Mittelherwigsdorf und andere Veranstaltungen

- 13.10. 10:30 Uhr Familiengottesdienst in Mittelherwigsdorf
- 20.10. 10:30 Uhr Kirchweih mit Abendmahl in Niederoderwitz
- 26.10. 14:30 Uhr Konfitag im Lutherhaus Oberoderwitz
- 27.10. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, anschließend Kirchenkaffee in Mittelherwigsdorf
- 31.10. 10:00 Uhr Gottesdienst zum Reformationsfest in Niederoderwitz
- 03.11. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Oberoderwitz
- 10.11. 9:00 Uhr Gottesdienst in Mittelherwigsdorf

10.11. – 20.11.2024, 19:00 Uhr, Friedensdekade unter dem Motto „Erzähl mir vom Frieden“ in der Kirche Oberoderwitz.

Am Samstag, den 09.11., um 9 Uhr, lädt unserer Haus- und Friedhofsmitarbeiter Sven Schmidt Freiwillige ein zum Laub-rechen um die Kirche herum und auf dem Friedhof in Mittelherwigsdorf. Als Abschluss gibt es ca. 12 Uhr wieder einen Imbiss. Die gemeinsame Arbeit verbindet die Gemeinschaft vor Ort. Jeder wird gerne gesehen!

Erreichbarkeit

Pfarrer Balcar, Telefon 03583 586329

Pfarramt Mittelherwigsdorf

Telefon 03583 511171, Fax 586328

E-Mail KG.oderwitz-mittelherwigsdorf@evlks.de

Internet www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de

Öffnungszeiten Büro

Mo. + Do. 10:00–12:00 Uhr, Di. 15:00–17:00 Uhr

Vereine

Information des Heimatvereins Eckartsberg



Am 27. Oktober hat das Dorfmuseum geöffnet. Die aktuelle Herbstausstellung ‚Grüne Berufe GESTERN und HEUTE‘ ist geöffnet.

Natürlich sind auch die Dauerausstellungen des Museums zu sehen. Und wie immer gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Eintritt wird nicht erhoben.

Geöffnet ist von 14:00 bis 17:00 Uhr.



aus der Ausstellung

Dietmar Rößler

SV 90 Traktor



Der Fußball im Überblick

Im Oktober und Anfang November finden folgende Spiele unserer Vereine aus Mittelherwigsdorf und Oberseifersdorf statt.

Herren:

Sonntag

13.10.24 14:00 Uhr Spg. Mittelherwigsdorf/Oberseifersdorf/VfB Zittau gegen SV Schönau Berzdorf in Mittelherwigsdorf (vorgezogen vom 17.11.24)

Sonntag

27.10.24 14:00 Uhr Spg. Mittelherwigsdorf/Oberseifersdorf/VfB Zittau gegen Spg. Seifhennersdorfer SV in Mittelherwigsdorf

Sonntag

03.11.24 14:00 Uhr Spg. Mittelherwigsdorf/Oberseifersdorf/VfB Zittau gegen Bertsdorfer SV in Mittelherwigsdorf

Samstag

09.11.24 14:00 Uhr Spg. Spvgg. Ebersbach gegen Spg. Mittelherwigsdorf/Oberseifersdorf/VfB Zittau in Ebersbach

Nachwuchs:

Samstag

26.10.24 10:00 Uhr D-Jugend Spg. Rotation Oberseifersdorf gegen Bertsdorfer SV 2. in Oberseifersdorf

Sonntag

27.10.24 10:00 Uhr A-Jugend Spg. Mittelherwigsdorf gegen Spg. SV Zodel in Hainewalde

Samstag

02.11.24 10:30 Uhr D-Jugend Spg. FSV Oderwitz gegen Spg. Rotation Oberseifersdorf in Oderwitz

Sonntag

03.11.24 11:00 Uhr A-Jugend Spg. Ostritzer BC gegen Spg. Mittelherwigsdorf in Ostritz

12:30 Uhr B-Jugend Spg. TSV Herwigsdorf gegen Spg. Mittelherwigsdorf in Herwigsdorf

Samstag

09.11.24 10:00 Uhr D-Jugend Spg. Rotation Oberseifersdorf gegen Bertsdorfer SV in Obercunnersdorf

12:00 Uhr B-Jugend Spg. Mittelherwigsdorf gegen Spg. Blau-Weiß Obercunnersdorf in Großschönau

Sonntag

10.11.24 10:00 Uhr A-Jugend Spg. Mittelherwigsdorf gegen Spg. Ostritzer BC in Hainewalde

Samstag

16.11.24 12:00 Uhr B-Jugend Spg. Mittelherwigsdorf gegen Bertsdorfer SV in Großschönau

Die Fußballer aus Mittelherwigsdorf und Oberseifersdorf würden sich freuen, wenn viele Sportfreunde, Eltern und Verwandte unsere Mannschaften auch bei Auswärtsspielen tatkräftig unterstützen.

Kurzfristige Änderungen sind durchaus noch möglich.

SV 90 Traktor, Vorstand

Erstes Punktspiel in der Kreisklasse für die Volleyballerinnen des SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf

Am 07.09.2024 fand in der Sporthalle in Oberoderwitz unser erstes Punktspiel in der Kreisklasse Görlitz statt. Gastgeber waren die Herrnhuter Volleyfantan 2.

10 Spielerinnen standen unserer Trainerin Steffi Franze an diesem Spieltag zur Verfügung. Motiviert und konzentriert starteten wir in den ersten Satz. Starke Aufschläge der Herrnhuter Volleyfantan machten es uns jedoch von Anfang an schwer ins Spiel zu kommen. Sichere Aufgaben und ein besseres Zusammenspiel führten bei unserem Team im zweiten Satz zu vielen erfolgreichen Spielzügen. Den dritten und letzten Satz an diesem Spieltag mussten wir leider auch an die Herrnhuter Volleyfantan abgeben.

Fazit des ersten Spiels: Die Mannschaft hat sich gut präsentiert. Für das erste Punktspiel der Jugendmannschaft bei diesen hochsommerlichen Temperaturen stimmte die Leistung. Wir sind gespannt, was der nächste Spieltag bringen wird.



Sommersaisonklang bei den Hobby-Volleyballern

Die Volleyballsaison auf den zwei Beachplätzen des SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf am Sportzentrum beginnt im Mai immer erstmal mit einem deftigen Arbeitseinsatz, bei dem die Bespielbarkeit der Plätze hergestellt wird.

Danach folgen mehrere Wochen schönster Spielbetrieb bis es dann wieder heißt, sich von den Außenanlagen zu verabschieden, weil es die Lichtverhältnisse am Abend wegen der fortgeschrittenen Jahreszeit nicht mehr hergeben.



Am 4. September wurde bei bester Verpflegung mit den Familienangehörigen der Spieler dieser Saisonabschluss gefeiert. Nun wird wieder in der Turnhalle gespielt.

Dirk Brühmann

Sonstiges

Akustikkonzert mit **AudioCity**

19. Oktober
19:30 Uhr

Eintritt 10,-€
Karten an der Abendkasse

TRAUMPALAST Mittelherwigsdorf
www.traumpalastmittelherwigsdorf.de

Dorfwichteln

in der
Gemeinde
Mittelherwigsdorf

Und so gehts:

Sie melden sich bis zum **30.11.2024** bei uns an.
Dann bekommen Sie bis zum **04.12.2024** die Adresse der Person, die Sie bewichteln dürfen. Beim Geschenk dürfen Sie sich gerne kreativ ausleben. Der Wert sollte bestenfalls zwischen **5 und 10 Euro** liegen. Das Geschenk bringen Sie spätestens am **24.12.2024** zum neuen Besitzer.

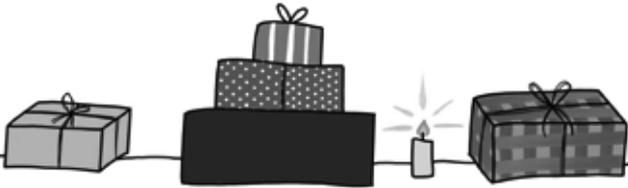
Anmeldung über das Wichtelteam:

dorfwichteln@gmx.de oder 03583 - 9397681

Wir benötigen: - Ihren Namen, Alter und Adresse
- Telefonnummer oder Emailadresse

(Damit wir Ihnen die Daten Ihrer zu bewichtelnden Person geben können)*

*Mit Ihrer Anmeldung geben Sie uns die Einverständniserklärung Ihre persönlichen Daten an eine Person weiterzugeben.



HERBSTFEST

Radgendorf

EGAL OB GROß ODER KLEIN
WIR LADEN ZUM HERBSTFEST
ALLE EIN.

AM 01.11.2024 um 17 Uhr*
am Dorfteich in Radgendorf
(ACHTUNG TERMIN GEÄNDERT)

- Kinderschminken
- Kürbisschnitzen
- Lampionumzug
- herbstliche Leckereien

Wanderung zum Burgsberg (CZ)



KARASEK
MUSEUM
SEIFHENNERSDORF

Am **13.10.2024 um 10:00 Uhr** lädt Herr Olaf Menges vom "Freundeskreis des Karasek-Museums" zu einer Wanderung zur ehemaligen Ölmühle und weiter zum Burgsberg (CZ) ein.

Treffpunkt: Parkplatz Karasek-Museum

Dauer: ca. 4 Stunden

Bitte denken Sie an festes Schuhwerk,
Ihren **Ausweis** und Geld für einen kurzen
Zwischenstopp in der Kocour-Brauerei und den Eintritt
zum Aussichtsturm.
Die Wanderung erfolgt auf eigene Verantwortung.



Auf eine kleine Spende freut sich das Team des Karasek-Museums.



Kontakt: Karasek-Museum/Tourist-Information
 Nordstraße 21 a 02782 Seifhenndorf
 Tel. 03586/ 45 15 67
www.karaseks-revier.de

Fördermöglichkeiten für die deutsch-tschechische Zusammenarbeit

Die Euroregion Neisse e. V. verwaltet den Kleinprojektfonds Sachsen-Tschechien und kann die grenzübergreifende Zusammenarbeit der Gemeinden, Vereine und anderer Organisationen mit einer Förderung in Höhe von max. 20.000 EUR unterstützen. Die Grundvoraussetzung für eine Beantragung ist eine Kooperation zwischen einem deutschen und einem tschechischen Projektpartner.

Es können gefördert werden: Workshops, Seminare, Erfahrungsaustausche, Wettbewerbe, Sport- und Kulturveranstaltungen, Konferenzen, Ausbildungsmaßnahmen, Informationsmaterialien, Projekte für die breite Öffentlichkeit usw.

Die Beantragung läuft elektronisch und die Abrechnung über Pauschalen. Eine Beratung bei der Euroregion ist nach Absprache möglich.

Kontakt:

Euroregion Neisse e. V.

Soňa Vastlová

Telefon: 03583 575015

Mailadresse: vastlova@euroregion-neisse.de

www.euroregion-neisse.de



Beispiele Partnerschaften:



Eissport Weißwasser & HC Jablonec nad Nisou



Sport for all Varnsdorf & Bischofswerdaer FV 08



Gemeinden Oybin & Krompach



Oberlausitzer Kreissportbund & KČT Nové Město p.S.

Baby- und Kindersachenbörse

Der Integrative Kindergarten Senfkorn lädt herzlich zur Herbstbörse nach Herrnhut ein.

Wann: 26. Oktober 2024, 9:30 – 12:00 Uhr

Wo: in der „Arche“, Zinzendorfplatz 16, Herrnhut
(hinter der „Tagespflege am Zinzendorfplatz“)

An gut sortierten Tischen können Eltern, Großeltern und Interessierte in angenehmer Atmosphäre in Ruhe stöbern und bei preisgünstigen Angeboten fündig werden:

- Jungen- und Mädchenbekleidung für Herbst und Winter bis Größe 176
- gut erhaltene Kinderwagen, Autositze, Hochstühle, Reisebetten
- Babyzubehör
- Spielsachen sowie Kinderfahrzeuge
- Schwangerenbekleidung
- Bücher

Um den Einkauf für die Großen entspannt zu halten, stehen in unmittelbarer Umgebung zwei Spielplätze für die Kleinen zur Verfügung.

Stiftung Herrnhuter Diakonie

SUCHANZEIGE

Wir haben unser Äffchen am 22.09.2024 auf der Herschdurger Kirmst verloren. Vielleicht hat ihn jemand gefunden und kann ihn auf dem Gemeindeamt abgeben.

VIELEN DANK!



Hilfe für Hausbrand

Unsere Nachbarn und Freunde hat in der Nacht vom 29. zum 30.08. ein schwerer Schicksalsschlag getroffen: Ein Großteil des unter Denkmalschutz stehenden Umgebendehauses auf der Hauptstraße in Mittelherwigsdorf wurde durch einen verheerenden Brand zerstört. Glücklicherweise sind die beiden Erwachsenen und ihr Hund körperlich unversehrt geblieben, jedoch ist der Sachschaden an dem historischen Fachwerkhause immens. Die zwei aus Potsdam stammenden Eigentümer haben sehr viel verloren, was sie in den letzten Jahren in mühevoller Handarbeit wieder hergerichtet und restauriert hatten. Was zu retten ist, kann man noch nicht sagen.



Spenden sind nach wie vor möglich unter www.gofundme.com/f/bedingungslose-soforthilfe-fur-hausbrand.

Es bedanken sich alle Freunde und Nachbarn sowie die Eigentümer



Nussjagd im Landkreis Görlitz Eine Mitmachaktion für die Haselmaus

MACH MIT!



Bild Haselmaus: © Björn Schulz (= User Bjoernschulz on de.wikipedia), CC BY-SA 3.0



Mehr Infos gibt es auf www.lpv-oberlausitz.de!



Von September bis November 2024 rufen der Landschaftspflegeverband Oberlausitz e.V. und der Landschaftspflegeverband Zittauer Gebirge e.V. große und kleine Forscher zur Nussjagd im Landkreis Görlitz auf. Ziel der Nussjagd ist es, Vorkommen der seltenen Haselmaus zu entdecken.

Und so funktioniert die Nussjagd: Am Waldrand, in Feldgehölzen und Hecken wird Ausschau nach Haselnusssträuchern gehalten. Unter den Sträuchern wird nach aufgenagten Nüssen gesucht. Anhand der Fraßspuren lässt sich erkennen, welches Tier die Nuss geknackt hat. Entsteht der Verdacht, dass eine Haselmaus die Nuss gefressen hat, kann sie mit Angaben zum Fundort sicher verpackt per Post an den LPV Oberlausitz e.V. geschickt oder an einer der Nuss-Sammelstellen abgegeben werden.

Es gibt tolle Preise zu gewinnen!

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Wassergenossenschaft Ober- und Mittelherwigsdorf eG

Sehr geehrte Mitglieder,

hiermit laden wir Sie zur ordentlichen Generalversammlung der Wasserleitungsgenossenschaft Ober- und Mittelherwigsdorf eG

für Donnerstag, den 7. November 2024

in das Vereinshaus, Straße der Pioniere, Mittelherwigsdorf
Beginn 19:00 Uhr

recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrates
2. Wahl eines Versammlungsleiters
3. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2022/2023 und Vorlage des Jahresabschlusses 2022/2023
4. Feststellung des Jahresabschlusses per 31.12.2022 und 2023
5. Entlastung
 - a) der Mitglieder des Vorstandes
 - b) der Mitglieder des Aufsichtsrates
6. Wahl des Vorstandes und Aufsichtsrates
7. Verschiedenes



**kulturfabrik
meda**

KULTUR · KINO · KNEIPE · WORKSHOPS · DIALOG

www.kulturfabrik-meda.de

Hainewalder Straße 35 (Nähe Bahnhof), 02763 Mittelherwigsdorf, Telefon 03583 5090003

Hereinspaziert zum Kulturherbst mit Kino, Kneipe, Musik und Gespräch!

OFFENE KNEIPE
immer Freitag + Samstag ab 18 Uhr
und bei Veranstaltungen

Unsere nächsten Veranstaltungen

DOKFILM & GESPRÄCH: (FILM-)TAGEBUCH 1989 „ZÄRTLICH KREIST DIE FAUST ...“

Do 10.10., 19:30 Uhr | Eintritt gegen Spende
D 1990, R: Klaus Dexel/Hilde Bechert, 70 min

Nichts ist heutzutage wichtiger, als einander zuzuhören, gerade auch zu unseren ostdeutschen Lebenswegen. Was bewegte Sie in den Aufbruchstagen 1989? Im 35. Jahr der Friedlichen Revolution zeigen wir einen der besten und authentischsten Hintergrundfilme zur Lage der DDR 1989 aus Sicht eines ihrer Kronzeugen: Der DDR-Poet und ehemalige Bürgerrechtler Lutz Rathenow öffnet sein Tagebuch. **Im Anschluss Gespräch mit Regisseur Klaus Dexel.**

FILM: DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS **Sa 12.10., 19:30 Uhr**

D 24, R: Georg Maas/Judith Kaufmann, FSK: 6, 99 min

Im Sommer 1923, ein Jahr vor seinem Tod, lernt der schwerkranke Franz Kafka (Sabin Tambrea) an der Ostsee die schöne, lebensfrohe Dora Diamant (Henriette Confurius) kennen. Hals über Kopf verlieben sie sich und ziehen gemeinsam nach Berlin. Doch Kafkas Gesundheitszustand verschlimmert sich zusehends ... Tief berührendes, herausragend gespieltes Liebesdrama.

FILM: LIEBESBRIEFE AUS NIZZA **Sa 19.10., 19:30 Uhr**

F 24, R: Ivan Calberác, FSK: 6, 95 min

Als ein pensionierter französischer General alte Liebesbriefe seiner Frau entdeckt, startet er einen kuriosen Rachezug gegen den früheren Nebenbuhler. Eine grandiose und sehr romantische Sommerkomödie über den dritten und den vierten Frühling im Leben, mit viel Witz, französischem Charme und drei glänzenden Hauptdarstellern.

FILM: KING'S LAND **Sa 26.10., 19:30 Uhr**

DK/D/S/NOR 23, R: Nikolaj Arcel, FSK: 16, 128 min

Ein ehemaliger Hauptmann (Mads Mikkelsen) erbittet im 18. Jahrhundert von der dänischen Krone die Erlaubnis, ein Stück Heide in Jütland urbar machen zu dürfen und die Gründung einer Kolonie vorzubereiten. Packende nordische Western-Variation mit einem charismatischen Hauptdarsteller, suggestiven Landschaftsbildern und spannungsvollen Zuspitzungen.

FILM: MICHA DENKT GROSS

Sa 02.11., 19:30 Uhr

D 24, R: Lars Jessen/Jan Georg Schütte, FSK: 12, 97 min

Micha (Charly Hübner) kehrt aus Berlin ins kleine Dorf seiner Kindheit nach Sachsen-Anhalt zurück, im Gepäck eine große Vision: Aus dem maroden Hotel seiner Eltern will er eine Wellness-Oase für gestresste Großstädter machen. Nach „Mittagsstunde“ eine neue vergnügliche Landkomödie mit viel Hinter-sinn, trockenem Humor und toller Besetzung.

DOKFILM & GESPRÄCH: PETRA KELLY – ACT NOW!

Fr 08.11., 19:30 Uhr

D 24, R: Doris Metz, FSK: 12, 109 min

Petra Kelly brachte gegen den Rüstungswettlauf zu Beginn der 80er Jahre Hunderttausende auf die Straße, um gegen die Stationierung von Atomraketen auf westdeutschem Boden zu protestieren. Sie nahm es mit zwei Supermächten auf, begründete eine neue, weltverändernde Politik und wurde zur Symbolfigur der Friedensbewegung in Europa.

FILM: ONE LIFE

Sa 09.11., 19:30 Uhr

USA 23, R: James Hawes, FSK: 12, 113 min

Kurz vor Kriegsausbruch 1938 rettete Sir Nicholas ‚Nicky‘ Winton (Anthony Hopkins) 669 Kinder vor den Nazis. 50 Jahre später wird er noch immer von den Schicksalen jener Kinder verfolgt, die er zurücklassen musste. Erst als er in einer Live-Fernsehshow von einigen seiner überlebenden Schützlinge überrascht wird, kann er sich mit der Vergangenheit versöhnen.

FILM: THE APPRENTICE – THE TRUMP STORY

Sa 16.11., 19:30 Uhr

CDN/IR/DK 24, R: Ali Abbasi, FSK: 12, 126 min

Erstmals wird die wahre Geschichte von Donald Trumps Aufstieg zur Macht erzählt: Dank eines Pakts mit Roy Cohn, dem einflussreichen Anwalt und Fixer, wird der lernbegierige Millionärssohn in die Hinterzimmer skrupelloser Politik und die grenzenlose Gier der New Yorker Immobiliengeschäfte eingeführt. Ein spektakulärer Einblick in die abgründige Seite der Weltmacht USA.

WORKSHOPS

19.–20.10. „Verbundenheit – Tanz, Ritual & Poesie“

**08.–10.11. „Über die Furcht vor der Freiheit –
Erich Fromm“**

15.–17.11. „Einführung in die gewaltfreie Kommunikation – Konflikte kompetent lösen“

Herzlich willkommen!



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

**Orte der
Demokratie**

STAATSMINISTERIUM DER JUSTIZ
UND FÜR DEMOKRATIE
EUROPA UND GLEICHSTELLUNG

Freistaat
SACHSEN

Weitere Infos zu unserem Programm::

www.kulturfabrik-meda.de



Einwilligung



zur Veröffentlichung meiner persönlichen Daten zum Altersjubiläum im Amtsblatt der Gemeinde Mittelherwigsdorf

Gemäß §4 des Sächsischen Datenschutzgesetzes setzt die Veröffentlichung personenbezogener Daten die Einwilligung des Betroffenen voraus.

Sofern Sie eine Veröffentlichung Ihres persönlichen Altersjubiläums ab frühestens 70. Geburtstag im Amtsblatt der Gemeinde Mittelherwigsdorf wünschen, senden Sie bitte dieses Formular vollständig ausgefüllt und unterschrieben an die Gemeindeverwaltung zurück.

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig und kann jederzeit von Ihnen widerrufen werden.

Eine darüber hinausgehende Veröffentlichung oder Weitergabe der Daten an andere Stellen (z. B. Lokalpresse, Banken, Versicherungen o. Ä.) erfolgt nicht.

Name, Vorname

.....

Geburtsdatum

.....

Wohnanschrift

.....

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass die Gemeinde Mittelherwigsdorf meine personenbezogenen Daten zum Zwecke der Veröffentlichung von Altersjubiläen im „Amtsblatt der Gemeinde Mittelherwigsdorf“ verwenden darf.

Datum

.....

Unterschrift

.....

Bitte zurück an: Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf
 – Einwohnermeldeamt –
 Am Gemeindeamt 7, 02763 Mittelherwigsdorf



Anzeigen

Frisch aus der Oberlausitz

Gärtnerei Frühling

kaufen, wo es wächst

FRISCHES SAUERKRAUT

aus kontrolliertem Anbau, ohne Konservierungsstoffe
vom 18. Oktober bis 23. November 2024
 Freitag 13.00 – 17.30 Uhr, Samstag 8.00 – 12.00 Uhr
 Altlobbauer Straße 41, 02708 Löbau

sowie Montag–Freitag 8.00 – 17.30 Uhr und Sa. 8.00 – 12.00 Uhr:
 Rotkohl, Weißkohl, Kartoffeln, Möhren unsortiert in unserem Hofladen in Löbau, Neusalzaer Straße 47, Telefon 035 85 / 40 27 48

RÄTZE
TRANSPORT- & CONTAINERDIENST

SVEN RÄTZE
TRANSPORT- & CONTAINERDIENST
 Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2m³

Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt, Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden

Verkauf von Rekord-Kohle und Holzbriketts
 Palette Rekord-Kohle (1000 kg)
 Palette Holzbriketts (960 kg)

REKORD

Tel.: 035842 25348 Mobil: 01725137566
 Fax: 035842 25341 E-Mail: sven-raetze@web.de



ELEKTRO- Schäfer



Elektroinstallation Eckehard Schäfer
Geschwister-Scholl-Straße 33 · 02763 Eckartsberg
Telefon (0 35 83) 79 44 88 · Handy 01 71 - 8 31 64 35
Telefax (0 35 83) 79 44 77 · E-Mail ekke33@t-online.de



Dr. Thomas Immobilien GmbH
www.drthi.de | 02763 Zittau | Neustadt 34



Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?

**Wir bringen Ihre Immobilie
in liebevolle Hände!**

Kompetente **Werteinschätzung**,
fachgerechte **Beratung** und
effiziente **Vermarktung**

03583/79666-0 info@drthi.de

TAXI

**Taxi Hultsch
Zittau**

Taxifahrten zu jedem Anlass

- Krankenfahrten für alle Kassen • Rollstuhltransport
- Kleinbusfahrten bis 8 Pers. auch für Rollstuhlfahrer
- Ausflugsfahrten • Tagesfahrten (seniorengerecht)



Tel. 03583 51 56 51



Hauptstr. 89 · 02763 Oberseifersdorf

0 35 83 - 79 02 00

*Für Sie
geöffnet:*

Mo	5.30–10.00 Uhr
Di–Fr	5.30–13.00 Uhr
Sa	5.30–10.00 Uhr

Unsere Filialen:

- ...in Zittau im Salzhaus
- ...in Zittau, Markt 2
- ...in Löbau, Äußere Zittauer Straße 52
- ...in Löbau, Altmarkt 6

*Kolbes
Brotladen*

Wir freuen uns auf Sie! www.landbaeckerei-kolbe.de

*Wir sind Wegbegleiter
für eine schwere Zeit!*



Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Hammerschmiedstraße 19

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- *vertraulich*
- *preiswert*
- *zuverlässig*

Tag & Nacht:

☎ (03 58 42) 25 444



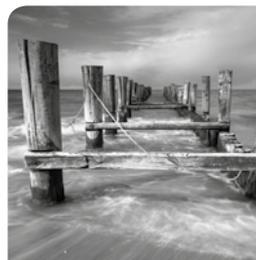
Neugersdorfer
Bestattungen
Eichhorn

zertifiziert & fachgeprüft

einfühlsam - kompetent - individuell **Tag & Nacht**

02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8
02730 Ebersbach, Schulstraße 4
02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15

03586-32333
www.neugersdorfer.de



Bestattungsinstitut „Friede“

U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1, 02763 Zittau

Telefon 03583 510683
– Tag & Nacht –

365 Tage im Jahr und 24 Stunden
täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND
VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.

TAXI-MÜLLER

Inh. S. Müller TAXI- & MIETWAGENUNTERNEHMEN
E-Mail: taxi-mueller@online.de

03583 6994341
01523 3678544

- Krankenfahrten
- Fahrten zur und von Kur
- Fernfahrten
- Kleinbus u. a.




BERGER Recycling Gruppe Obercunnersdorf

Selbstanlieferung oder Nutzung unseres Containerdienstes weiterhin bieten wir an:

- Schrott-Buntmetall-Aufkauf
- Entsorgung Bauschutt jeglicher Art
- Dachpappe, Dämmung, Asbest
- Altholz, Grünabschnitt
- Sperrmüll
- Aufkauf Altpapier
- Kostenlose Annahme von Pappe

Tel.: 035875/ 61 30
www.frankberger.com

Öffnungszeiten: Mo/ Di/ Fr 7:00 - 16:00 Uhr
Mi/ Do 7:00 - 17:00 Uhr
Sa 9:00 - 11:00 Uhr




STADTWERKE ZITTAU

Unser Tarif
7-Centimeter Holz, seit **01.03.2024**

Neuen Sie Ihre Chance, und profitieren für viele weitere attraktiven Angebote für Strom und Gas.

Dam bereiten wir Sie persönlich in unserem EnergieTreff vor Ort.

Neuer Stromtarif ab 01.10.2024

STROM SPARFIX 2026



Friedenstraße 17
02763 Zittau
Tel.: 03583 670 176
stadtwerke-zittau.de




100 Jahre Weltspartag.

Am 30. Oktober feiern wir 100 Jahre Weltspartag.

Worauf sparen Sie? Wir helfen Ihnen, Ihre Sparziele zu erreichen. Kommen Sie vorbei!
spk-bw.de




SparKasse Oberlausitzer-Milch erschließen

Was's uns mehr als Geld geht.



HELLMUTH ENERGIE

... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Adam-Ries-Straße 11, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 03586/70855-0



HEIZÖL | HOLZPELLETS

HERAUSGEBER: Gemeinde Mittelherwigsdorf
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Herr Markus Hallmann, Bürgermeister

SATZ/ DRUCK: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut

ANZEIGEN: Telefon 035873 41855, anzeigen@gustavwinter.de

IMPRESSUM Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen. Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich.



Amtsblatt

DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF
mit den Ortsteilen Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf

Die Ausgabe 11/2024 erscheint am 13. 11.
Anzeigenschluss: 04. 11.

Was uns verbindet: Internet aus Sachsen.



Aktionspreis
ab 19,95 /€ mtl.*
für 12 Monate

Angebot hier sichern:

Brückner & Nitschke oHG
Hauptstraße 173
02791 Oderwitz

Mehr unter [Sachsen-GigaBit.de/Aktion](https://sachsen-gigabit.de/Aktion)



**Sachsen
GigaBit**

Eine Marke der SachsenEnergie

*Das Angebot gilt bis zum 31.10.2024. Alle Realisierungen sind Verfügbarkeits-, Mindestlaufzeit & Preiskontingenz. Sie können während der Aktionszeit unter [Sachsen-GigaBit.de/Aktion](https://sachsen-gigabit.de/Aktion) bei Brückner & Nitschke oHG.

Neues aus dem Kinderhaus Sonnenblume

Kinderfest

Am 06.09. durften wir, bei noch sommerlichen Temperaturen, unser Kinderfest feiern. Bei Kuchen und Kaffee, später dann bei Würstchen und Brezeln, stellten sich schnell Gespräche und ein gemütliches Miteinander ein. Bei Spiel und Spaß vergingen die Stunden recht schnell und alle sind zufrieden und satt nach Hause gegangen.

Ein großer Dank geht an alle Kuchenbäcker, Sponsoren, fleißigen Helfer und Frau Birgit Pfennig für das Bereitstellen leckerer Brezel.



Renovierung Schmetterlingsgruppe

Die Renovierungsarbeiten im Kinderhaus gehen weiter voran und alle freuen sich, schon bald wieder in die gewohnten Räumlichkeiten ziehen zu können.



Wir freuen uns alle auf den Herbst und sind gespannt was er für uns bereithält.



Nach 40 Jahren Pause...

KIRMST in Oberseifersdorf

In der Kirche

10:00 Festgottesdienst mit
Kindergottesdienst

12:30 und 14:00
Kirchen- und Turmführungen

Auf dem Kretschan

Spaßtombola

Leckerer Essen, Kaffee, Kuchen

Karussell

Spiele für groß und klein

11:00 Beginn

11:30 Bäckerchor

13:30 Tombola

14:30 Oberlausitzer
Berg Blech

18:00 Abschluss

Jugend- und Kulturverein Oberseifersdorf und die Kirchgemeinde Siebenkirchen

20. Oktober ab 10:00